

Töne und Funktionen - Tabelle



Die **Namen** der Töne (**schwarz**) musst Du lernen, wenn Du wissen willst, wo z.B. überall ein **d** liegt (**Leersaite** d, auf **E10** und auf **A5**). Wenn Du viel spielst, wird Dir das irgendwann klar, weil Du das Griffbrett dann kennst.

g	as	a	bb	h	c1	cis1	d1	es1	e1	f1	fis1	g1	
d	es	e	f	fis1	g	as	a	bb	h	c1	cis1	d1	es
A	Bb	H	C	cis	d	es	e	f	fis	g	gis	a	bb
E	F	Fis	G	gis	A	Bb	H	c	cis	d1	es1	e1	
I.		III.		V.		VII.		IX.		XII.			

Unten stehen die Töne des Fünfsaiters. Die Leersaiten habe ich noch einmal schwarz gemacht, damit Du weißt, wo die Töne sind. Wichtig werden aber nun die Funktionen: **Blau** sind die **Funktionen** der Durtonleiter, **rot** alle anderen Töne.

Jede Funktion gibt es mindestens einmal auf jeder Saite. Wenn du erst einmal begriffen hast, wo die Funktion liegt, findest Du Dich auf jedem Bass zurecht, weil er regelmäßig in Quartan gestimmt ist. **Lerne zuerst die blauen Funktionen auswendig.**

1	9	3	4	5	6	j7	1
Grundton	None oder Sekunde	große Terz (Dur)	reine Quarte	reine Quinte	große Sexte	große Septime	Grundton (Oktave)
	b9	b3	#11	b5	b6	7	
	kleine None	kleine Terz (moll)	übermäßige Quarte und verminderte Quinte sind gleich		kleine Sexte (= #5)	kleine Septime	

g	gis	a	bb	h	c1	cis1	d1	dis1	e1	f1	fis1	g1
d	es	e	f	fis	g	gis	a	bb	h	c1	cis1	d1
A	Bb	H	c	cis	d	dis	e	f	fis	g	gis	a
E	F	Fis	G	gis	A	Bb	H	c	cis	d	dis	e
H	C	Cis	D	Dis	E	F	G	A	A	A	H	H